

KIRCHENFENSTER

Achum
Ahnsen
Echtorf
Müsingen
Tallensen
Vehlen

AUSGABE NR. 85
Frühjahr/Sommer 2014



Konfis 2014

Von Konfirmanden und
„Toten Kühen im Lipper-
land“ - S.11f

Oase - S.22f



**-ANGEBOT
mit
Mehrwert**

Kindergarten - S.8-10

Engel, Matsch und mehr
Dorffest Vehlen
19.07.2014 - S.7



GEMEINDEBRIEF DER EV.-LUTH.
KIRCHENGEMEINDE VEHLEN

Inhaltsverzeichnis:

Konfi lebenslang.....3

Aktuelles

Konfirmation 2014.....	5
Anmeldung neue Konfirmanden	6
IDorf-Fest	7
Kleine Einblicke in unseren Kindergarten.....	8
Engelwoche im Kindergarten	9
Kiga-Frühlingsfest.....	10
Konfirmandenfreizeit.....	11
Trauriges vom Friedhof.....	13

Termine 14

Jede Woche.....	16
Einladung Senioren-Freizeit	17
JOB-Angebot mit Mehrwert.....	22
Hohe Geburtstage	24
Zur Fürbitte	26
oase elim ^{Program}	27



Telefonnummern in der Gemeinde:

Friedhofswärter/Küster Rudolf Radke
05722/71141
Friedhofsausschuß - Heike Schweer 05724/4920
Dieter Reinert 05724/3324
Rosel Kuhlmann 05724/3687

Kirchenvorsteher:

Karlheinz Bruns, Tallensen - 05722/5608
Manfred Fauth, Müsingen - 05722/915300
Christine Heckler, Müsingen - 05722/26163
Gerhard Lube, Vehlen - 05724/3170
Kerstin Seifert, Bückeburg - 05722/26892
Martin Wegener, Vehlen - 05724/391613
Dieter Weihmann, Ahnsen - 05724/9054715

PFARRAMT:

P. Günter Fischer..... 05724/913160 - FAX 913162
Pfarramtssekretärin Nina Uding 05724/3990662

KINDERGARTEN: 05724-913161 - ab 01.08.2013

Für **Spenden** etc.: KG Vehlen, IBAN78255514800320200157 Spk Schaumburg BIC NOLADE21SHG

Kirchenfenster und Kirchengemeinde im Internet und bei FB:

E-Mail PASTOR@VEHLEN.DE

Homepage WWW.VEHLEN.DE

Homepage jede Woche aktualisiert: GOTTESDIENST – THEMEN UND SCHLAGLICHTER

Impressum für den Gemeindebrief Nr.85 - Aufl.1600:

Das Kirchenfenster. Gemeindebrief der ev.-luth. Kirchengemeinde Vehlen, herausgegeben vom Kirchenvorstand, Vehlener Str. 77, 31683 Obernkirchen. Redaktion: Fam. Fischer, Günter Fischer (verantw.).

Konfi - lebenslang!

**Siehst du die mächtigen Berge?
Hörst du das Rauschen der Wälder?
Spürst du die Strahlen der Sonne?
O, mein Kind, dann spürst du mich.
Siehst du die Vielzahl der Tiere?
Hörst du den Klang ihrer Stimmen?
Spürst du die Vielfalt des Lebens?
o, mein Kind, dann spürst du mich.**

**Refr.: O, o, du bist Schöpfer. O, o,
mein Gott, du hast mich gemacht
und mich erdacht und dich gefreut
wie ein Töpfer, mit deiner Hand
dein Werk vollbracht.**

Dies ist die erste Strophe des Liedes, das die Konfirmandeneltern ihren Jugendlichen im Konfirmationsgottesdienst vorgetragen haben. Darin steckt nicht nur für die Konfis ein tiefer Zuspruch Gottes an die Menschen: In seiner Hand mitten in seiner Schöpfung bin ich wie der Ton, den der Schöpfer

selbst formen will. Gott als seinen Schöpfer lebenslang zu spüren, das ist ein langwieriges Unternehmen, das über meinen Tod hinaus reicht. Spannender geht es gar nicht.

In der Konfirmation und dem vorausgehenden Unterricht geht es genau um dieses Unternehmen, in dem ich sicher nicht nur zwei Jahre unterwegs bin. „confirmatio“ das bedeutet Befestigung, Bekräftigung. Wenn so ein „Fest-Werden“ im Glauben nur rund um die Konfirmation passiert, dann verpasse ich das Leben, in dem ich über den Schöpfer Tag für Tag staunen kann:

**Weißt du die Namen der Sterne?
Wie sind die Wege des Windes?**



Wo ist die Wohnung des Lichtes? O, mein Kind, das weiß nur ich. Wie ist die Weite des Himmels? Wo sind die Quellen der Meere? Hast du die Erde erschaffen? O, mein Kind, das hast du nicht.

Jeder Konfi soll in seinem Leben eine Menge lernen und wissen, doch als Ton in des Töpfers Hand ist das größte Lerngut das Staunen über den lebendigen Gott. Spätestens an dieser Stelle wird klar, dass ich lebenslang Konfi bin und mir bewusst werden kann, wie „klein“ sich mein Leben in dieser Welt gerade angesichts eines solchen Tag für Tag handelnden Schöpfergottes darstellt. Ein Gott, der mich lebenslang als sein Kind kennen und lieben will. Dabei ist dieser Gott für einen lebenslangen Konfirmanden kein ferner Gott, sondern einer, der an meiner Seite mit mir geht:

Siehst du die Vielzahl der Menschen? Hörst du das Lachen der Kinder? Spürst du die Sehnsucht nach Wärme? O, mein Kind, dann spürst du mich. Siehst du die Brüder und Schwestern? Hörst du den Klang der Anbetung? Spürst du den Geist der Vergebung? O, mein Kind, dann spürst du mich.

Also mehr noch: Nicht nur der Schöpfer, über den ich staune, sondern auch der Gott, der mich ganz persönlich im Blick

hat, obwohl ich so oft „ein unförmiger Tonklumpen“ bin. Durch Jesus weiß ich, dass er mich lebenslang Konfi liebt. Selbst wenn ich auf Abwege gekommen bin und mich an ihn wende, bietet er mir seine Liebe an, in dem er mir den Geist seiner Vergebung schenkt. Hier spüre ich diesen Gott wohl am meisten.

Kennen Sie die z.Zt. angesagten „Selfies“ im Internet. Da hält man die Kamera einfach auf sich selbst und stellt die Momentaufnahme einfach ins Netz, so dass die „Anderen“ das meist abgefahrte Bild sehen können. Mein Ding ist das nicht, doch ich musste schon viel darüber nachdenken, dass mich Gott sieht, gerade wo ich nicht abdrücke. Mir tut das gut, dass er mich so gut kennt – besser als ich mich selbst. Nicht nur den Konfis 2014 wünsche ich das. Lebenslange Konfis können den Refrain dieses Liedes eben staunend singen:

O, o, du bist Schöpfer. O, o, mein Gott, du hast mich gemacht und mich erdacht und dich gefreut wie ein Töpfer, mit deiner Hand dein Werk vollbracht.

In diesem Sinn wünsche ich Ihnen auch im Namen des Kirchenvorstandes einen guten Sommer mit Gottes reichem Segen.

Günter Fischer

**K
R
A
S
S**

JUGENDKREIS XXL - OPEN

Jeden Freitag --- 19:30-open ab 14

Treffen - CHILLout - Bibelarbeit - Billard - Kicker - food oder so - TT - Spiele - Musik - Film...

Konfirmation / Taufe in Vehlen 2014:

Nico Aretz, Müsingen
 Lukas Martin Beier, Obernkirchen
 Tim Besser, Vehlen
 Alexander Blaume, Obernkirchen
 Sarah Busche, Vehlen
 Sean Anakin Diekmann, Obernkirchen
 Annika Ebeling, Ahnsen
 Michelle Fehse, Vehlen
 Enya Feldmann, Ahnsen
 Clemens Fischer, Vehlen
 Chantalle Fricke, Ahnsen
 Jonathan Hopfe, Vehlen
 Pascal Kording, Ahnsen
 Jan Krömer, Vehlen
 Darius Matz, Obernkirchen
 Barbara Melo de Souza, Obernkirchen
 Maja Sofia Menninger, Vehlen
 Naemi Mevert, Vehlen
 Lea-Sophie Meyer, Echtorf
 Dennis Müller, Vehlen
 Rabea Nerge, Vehlen
 Gina-Kristin Ostermeier, Ahnsen
 Lucy Carlotta Pöhler, Vehlen
 Finn Quander, Vehlen
 Meike Rauhut, Ahnsen
 Giuliana Rosenstock, Ahnsen
 Melina Schäfer, Vehlen
 Leon Janis Schmidt, Obernkirchen
 Moritz Seger, Vehlen
 Jannik Stratmann, Bückebug
 Julia Von der Pahlen, Vehlen
 Anneke Wegener, Vehlen
 Johanna Weiser, Vehlen
 Jonas Wöbking, Ahnsen



**Herzlichen Glückwunsch und
Gottes Segen**

Anmeldung der neuen Vorkonfirmanden 2015/2016

Sonntag, den 15.06.2014

nach dem Gottesdienst

Wir laden Euch herzlich zum Konfirmandenunterricht ein, der mit der Konfirmation im Jahr 2016 abschließt. Zurzeit arbeiten wir in Vehlen mit einem Unterrichtsmodell, das ich im Folgenden beschreibe. Bei der Anmeldung werden wir nochmals gemeinsam über die Details nachdenken.

Ein **klar festgelegter Plan** nach folgendem Schema: Wir treffen uns ca. alle ein bis zwei Wochen an einem noch zu bestimmenden Nachmittag (z.B. Di 17:00-18:00 Uhr (über den genauen Zeitpunkt können wir noch reden)) für eine Stunde. Alle zwei Monate haben wir einen Samstag mit Unterricht und gemeinsamem Mittagessen von 10:00-14:30 – also ca. 5 mal im Jahr. – Ihr erhaltet einen genauen Plan!

Was wir dann machen: Singen, Lernen, Anspiele, Pantomime, Beten und vieles mehr. Außerdem gehört mit zum Unterricht:

Gottesdienst – der gehört natürlich dazu – sonntags im 1. Jahr Kindergottesdienst mit Extra-Konfi-Gruppe und im 2. Jahr im Hauptgottesdienst, Oase-Gottesdienst – außerdem Jugendgottesdienste.

Nächste Happy Hour: 14.06.2014 um 19:30 Uhr

Freizeiten – Pflicht ist eine Konfirmandenfreizeit (ein Wochenende) sowie einmal im Jahr „Konfizelten“ (im 1. Jahr 20./21.09.2014) – darüber hinaus bist Du zu den anderen Freizeiten je nach Angebot eingeladen

Ausflüge – Geplant ist zumindest ein Ausflug Jugendkreis und Jungschar – Herzlich willkommen! Jugendkreis XS am Freitag um 17:30-19:00 Uhr

Voraussichtliche Termine:

Konfi-Zelten 20./21.09.2014

Konfi-Freizeit in Krelingen: voraussichtlich Feb. 2016

Vorstellung der Konfirmanden 06.03.2016

Konfirmation 20.03.2016



In diesem Sinn seid herzlich eingeladen zum Gottesdienst am 15. Juni –mit anschließender Anmeldung und weiteren Informationen – Bringt bitte ggf. Stammbuch oder Taufurkunde mit.

Es wäre natürlich schön, wenn Eltern, Paten, Großeltern ... mitkämen.

... **übrigens kann jeder zum Konfirmandenunterricht kommen, auch wenn er oder sie noch nicht getauft ist.** Die erste Unterrichtsstunde findet am Dienstag, den 24.06.2014 um 17:00-18:30 Uhr im Gemeindehaus Elim statt.

DORF - FEST Vehlen

Vertreterinnen und Vertreter aus örtlichen Organisationen / Vereinen planen zusammen mit dem Ortsbürgermeister Werner Harder ein Dorf-fest in Vehlen. Wir sind als Kirchengemeinde auch kräftig dabei und freuen uns schon auf das Dorf-Fest rund um die Dorfgemeinschaftsanlage und die Kirche

Samstag, 19.07.2014

Folgendes Programm ist geplant:

14:30 Auftakt

mit Musik und ggf. Dorf-Kids (angefragt) und Hipp-Hopp-Tanz (angefragt) / Begrüßung durch den Ortsbürgermeister

Bisher: Kaffee in der DGA (TV Vehlen)

Kinderprogramm (Kiga und Kindergruppen KG Vehlen) Klettergarten (Husky)

Ausstellung Fahrzeuge (Feuerwehr)

16 / 17 / 18 / 19

ggf.stündlich sich wiederholende Programmblöcke, die ermöglichen, dass die Besucher nacheinander die unterschiedlichen Darbietungen erreichen können --- bisher:

Feuerwehr (hinter der Kirche)

Hist. Dreschmaschine (Schweinekasse)

Schuster

Ziegenpeter

....

Ab ca. 16:30 verschiedene Verpflegungsangebote --- Grillen
- Meierhöfer Bier

Ab ca. 20:00 Live-Musik (mehrere Bands angefragt) und Geselliger Abend zwischen Kirche und Gemeindehaus ELIM – ggf. Möglichkeit zum Tanz



Kleine Einblicke in unseren Kindergarten

Unser kleiner Kindergarten ist wieder gewachsen. Wir freuen uns über 19 Kinder, die derzeit unsere Einrichtung besuchen. Hier ein kleiner Streifzug unserer bisheriger Aktivitäten: Im Oktober besuchte uns Sabine Fischer, um uns das „Haus der kleinen Forscher“ vorzustellen. Zusammen mit ihr staunten wir über verschiedenste Experimente. Es gab viele „oh's und ah's“ an diesem Vormittag zu hören. Im November lernten wir die Feuerwehr Vehlen kennen. Christoph Schuster zeigte uns die Einsatzfahrzeuge und die gesamte Ausrüstung. Für viele Kinder war die anschließende Löschübung (natürlich ohne Feuer aber mit reichlich Wasser) der absolute Hit des Tages. Zum Thema „Familie“ kam Heike Schweer im Januar zu uns. Die Kinder



lernten Massagebälle und kleine Helfer im Alltag kennen. Alle waren sich einig, dass die Massageeinheit wiederholt werden muss. Dank unserer Elternvertreterin Ariane Manthey und ihrem Lebensgefährten Matthias Veith folgte im Februar ein Besuch bei Nachbar`s Schafen. Zusammen mit den Kindern durften wir die Schafe mit Mohrrüben und altem Brot verwöhnen. Die letzte Aktion war Anfang März. Unter der Überschrift „eine Woche voller Engel“ erfuhren die Kinder sowohl thematisch als auch kreativ etwas über Engel. 25 Schutzengel des Berliner Künstlers Pit de Color zieren nun unseren Gruppenraum. Gemeinsam mit Gudrun-Sophie



Frommhage-Davar fertigten die Kinder Tonengel. Wir haben also in den letzten Monaten viel Unterschiedliches erlebt und möchten uns bei allen, die uns eingeladen oder besucht haben, noch einmal sehr herzlich bedanken!

Ihr Kindergartenteam Sandra Zapke u. Simone Wray



Engel im Kindergarten

Auslöser unserer Engelwoche sind die in Berlin lebenden Ahnser Wolfgang Brandt und seine Frau Cosima gewesen, die mit Ihrer Spende den befreundeten Berliner Künstler Pit de Color beauftragten, für unsere Kinder Engel zu kreieren. Nochmals ein herzliches Dankeschön nach Berlin!

Nun waren die Engel da und es sollten noch eine Menge mehr werden... Der Phantasie waren hier keine Grenzen gesetzt: Aus Ton, Blumen- draht, Sperrholz, Bildern an den Fenstern und auf Tassen wuchs die Schar der Himmelsboten. Natürlich durften dazu nicht die biblischen Geschichten fehlen, in denen die Kin-

der hören konnten, dass Gott den Menschen ganz und gar nahe ist und seine frohe Botschaft immer wieder zu Gehör bringt.

Letzlich geht es dabei immer wieder um das Eingreifen Gottes in diese Welt, das den Kleinen wie den Großen gut tut, weil er es mit den Menschen gut meint. Natürlich kann ich dann auch insbesondere für die Kinder beten, dass Gott seine Engel schützend um sie herum stellt.



FRÜHLINGSFEST

Am 26. April haben wir ein kleines Frühlingsfest mit großem Arbeitseinsatz gefeiert. Ein Hochbeet, eine Matschküche und bunte Verschönerungen an der Außenanlage des

Günter Kuhlmann schon vor dem Frühlingsfest aktiv und hatten die entsprechenden Utensilien



Kindergartens beschäftigten vor allem die Eltern der Kleinen, die tatkräftig anpackten. Als Gartenpaten aus der Kirchengemeinde waren Rosel und

und Ge-

wächse vorbereitet. Nach getaner Arbeit wurde der Grill angeschmissen und - immer noch

unter trockenem Himmel - gefeiert!

Tote Kühe im Lipperland!?

Wer bei der Überschrift einen weiteren der momentan sehr angesagten Lokalkrimis vermutet, den muss ich hier leider enttäuschen. Aber auch der Bericht über die alljährliche Konfirmandenfreizeit kann durchaus Spannung und Action versprechen. Diese fand in diesem Jahr wieder einmal im Friedrich-Blecher-Haus in Horn-Bad Meinberg, gelegen im besagten Lipperland, statt. Und die „toten Kühe“ entstammen einem unter den Jugendlichen gerne praktiziertem Spiel mit dem Namen „Dead Cow – Tote Kuh“. Auf die Ansaage „Dead Cow“, „Lying (liegende) Cow“, „Sitting (sitzende) Cow“ und „Standing (stehende) Cow“ müssen die Spieler möglichst schnell bestimmte Haltungen bzw. Positionen einnehmen. Ganz spontan wurde das Spiel zur allgemeinen Er-



heiterung um die Komponente „Dancing (tanzende) Cow“ ergänzt. Auf beiden Beinen stehend mit nach vorn gebeugtem Oberkörper und hängenden Armen zappelte man dann ein wenig herum – allerdings glich das meistens weniger einem Tanz als eher einem akuten Fall von Rinderwahnsinn. Aber Spaß hat es gemacht!

Kriminalistisches gab es am Wochenende dennoch – beim Freitagabendkrimi. Da ging es aber nicht um tote Kühe, sondern um Begierde, Ehebruch, Lüge und Mord. Echt spannend! Und steht so in der Bibel: 2. Samuel 11. Echt lesenswert! Wir haben dazu das Thema „Schuld und Sünde“ sowie „Vergebung“ thematisiert. Am Samstag stand dann der Lernstoff für die anstehende Konfirmandenprüfung an. Anhand eines Kirchenjahrkalenders mit seinen Sonn- und kirchlichen Feiertagen wurde die Kenntnis von Liedern, Psalmen und der Inhalte des



Kleinen Katechismus abgeprüft. Manches war dabei durchaus schon prüfungsreif, anderes sollte bei den angehenden Konfirmanden aber doch noch mal einer intensiveren Betrachtung unterzogen werden.

Nach der geistigen Forderung am Vormittag war der Nachmittag geprägt durch körperliches Engagement. Die „Poäng promenad“, eine Wanderung mit verschiedenen Aufgaben, die unterwegs zu finden und zu lösen waren, führte uns rund um die Externsteine durch das lipplische Land. Beständig ging es bergauf und bergab. Bei einigen wurden so selbst die sagenumwobenen Wanderungen der Sommerfreizeiten zum „Wellnessprogramm“ umdefiniert. Übertrieben ist dabei wohl beides – und überlebt hat es auch jeder! Allerdings waren nicht alle auf dem vorgegebenen Weg. Mit kleinen Abkürzungen, leichten Umwegen oder trotz kompletter Desorientierung kamen aber alle zeitgerecht vor dem Abendessen wieder an.

Das Abendprogramm hielt dann noch verschiedene Spiele wie das bereits erwähnte „Dead Cow“ bereit, bevor es in eine mehr oder weniger störungsfreie Nachtruhe ging.

Am Sonntag haben wir dann einen be-



sonderen Gottesdienst gefeiert, in dem wir das Thema vom Freitag wieder aufgegriffen haben: Schuld, Sünde und Vergebung. Nach einer einleitenden Predigt hatte jeder die Möglichkeit, einen ganz persönlichen Brief an Jesus zu schreiben und ihm seine eigene Schuld zu beken-



nen. Die roten bzw. orangen Briefbögen hat dann jeder selbst in einen Briefumschlag gesteckt, der zudem per Siegelwachs versiegelt wurde. Zunächst behielt ihn dann jeder in seinen Händen, bevor sie später ans Kreuz gehängt werden konnten – dorthin, wo einst Jesus für unsere Schuld gestorben ist. Damit das Aufgeschriebene auch tatsächlich nur zwischen einem persönlich und Gott bleibt, wurden alle Briefe zum Abschluss des Gottesdienstes unter Zeugen verbrannt. Die aufgeschriebene persönliche Schuld war damit im wahrsten Sinne des Wortes weg.

Jesu Weg ans Kreuz hat uns aber nicht nur die Vergebung unsere Schuld gebracht. Er hat uns durch sein unschuldiges Leiden und Sterben auch den Weg um Leben geöffnet. Mit ihm gemeinsam dürfen wir nicht nur schon jetzt leben, sondern haben auch die Hoffnung auf eine Zeit über unser irdisches Leben hinaus. Durch ihn sind wir keine toten Kühe im Lipperland, sondern dürfen lebendige Menschen im Jetzt und auch der Ewigkeit sein.

Markus Saecker

Trauriges vom Friedhof

Liebe Besucher unseres Friedhofes!

Mit Bestürzung haben wir Montag, den 05.05.2014 - Verwüstungen auf unserem Friedhof entdeckt. Wir wissen nicht, wer diese nicht zu verstehende Tat begangen hat, und haben unverzüglich die Polizei alarmiert sowie Strafanzeige gestellt. Die Polizei hat Spuren aufgenommen und ermittelt im Blick auf unseren Strafantrag gegen „Unbekannt“. Nach Angaben der Polizei sind ca. 150 Grabstellen betroffen. Gleichzeitig bitten wir Sie selbst – soweit sie betroffen sind und Schäden an Ihrer Grabstelle entdecken, sich ebenso mit der Polizei in Obernkirchen – Tel.-Nr. 05724-8527 – in Verbindung zu setzen. Sollten Sie in irgendeiner Weise Kenntnis vom Geschehen haben, geben Sie doch bitte sachdienliche Hinweise an die Polizei in Obernkirchen weiter. Da wir zum großen Teil den von den Gräbern entfernten Blumenschmuck etc. nicht genau zuordnen können, bitten wir Sie darum Ihr Eigentum ggf. auch auf den noch einzurichtenden Sammelplätzen zu sichern.

Wir sind zutiefst traurig darüber, dass Menschen auf so eine Weise verletzt werden. Als Pastor stehe ich selbstverständlich zum Gespräch zur Verfügung (Günter Fischer 05724-913160) Außerdem bitten wir um Ihr Verständnis für die eingeleiteten Maßnahmen.

Der Kirchenvorstand der ev.-luth. Kirchengemeinde Vehlen



Termine in der Gemeinde www.vehlen.de

Gottesdienst (Gd) So 10:00 Uhr/Abendmahl (Abm)//OASE-GD Mi 18:00-18:45

Kindergottesdienst jeden Sonntag um 10:00 Uhr außer in den Ferien // Kirchkaffee Oase Elim und Büchertisch n.d. GD

02.04. Oase-Gd: Gnade—Lukas 23,39-43

06.04. Judica — Gd mit ABM

09.04. KEIN Oase-Gd

12.04. Beichtgottesdienst 17:00

13.04. KONFIRMATION - Festgottesdienst

17.04. Gründonnerstag 19:30

18.04. KARFREITAG Festgottesdienst 10:00

Passionsgottesdienst 15:00: Liebe—Johannes 3,16

20.04. Ostersonntag - Festgottesdienst mit InChristus-Chor

21.04. Ostermontag - Festgottesdienst mit Kleinem Chor

23.04. Bibelstunde

23.04. Oase-Gd: Leben nach Ostern - Emmaus

24.04. Seniorentreff

26.04. Frühlingsfest Kindergarten

27.04. Quasimodogeniti - Gd

30.04. Oase-Gd: Leben nach Ostern - Thomas

04.05. Misericordias Domini - Gd mit ABM

07.05. Bibelstunde

07.05. Oase-Gd: Armer Gott und reiche Menschen

11.05. Jubilate - Gd

14.05. Bibelstunde ! verlegt v. 21.05.

14.05. Oase-Gd: Was ist normal?

15.05. Bibelstunde

18.05. Kantate - KONFIRMATIONSJUBILÄUM

21.05. Oase-Gd: NN.—Thema noch offen

25.05. Rogate — Gd —

25.05. Oase-Gd: fällt aus wg Himmelfahrt

29.05. Himmelfahrt - Gd

01.06. Exaudi - Gd

04.06. Oase-Gd: Flüchtlinge nicht nur in der Bibel

04.06. Bibelstunde

08.06. Pfingstfest — Festgottesdienst

09.06. Pfingstmontag — Familiengottesdienst u.v.m.
im und am Achumer Meierhof 11:00!

22.05. Bibelstunde



- 11.06. Oase-Gd: Wer ist Franziskus?**
- 14.06. HAPPY HOUR 19:30
- 15.06. Trinitatis – Gd - Anmeldung der neuen Vorkonfirmanden
- 18.06. Oase-Gd: NN – Thema noch offen**
- 22.06. 1. So.n.Tr. – Gd
- 24.06. 1. Vorkonfirmandenunterricht 17:00
- 25.06. Oase-Gd: Auftrag „dienende Kirche“**



- 25.06. Bibelstunde
- 26.06. Seniorentreff

- 29.06. 2. So.n.Tr. – Gd mit ABM

- 02.07. Oase-Gd: Neidisch!? 1. Mose 4**
- 02.07. Bibelstunde

- 06.07. 3. So.n.Tr. – Gd
- 09.07. Oase-Gd: NN – Thema noch offen**
- 13.07. 4. So.n.Tr. – Gd
- 16.07. Oase-Gd: Sorge um die Seele – Einsichten bei Luther**



- 16.07. Bibelstunde
- 17.07. Seniorentreff

19.07. DORF-FEST Vehlen

- 20.07. 5. So.n.Tr. – Gd
- 23.07. Oase-Gd: Lernen ist schön**
- 26.07. MITARBEITERKREIS / GKR
- 27.07. 6. So.n.Tr. – Gd
- 30.07. Oase-Gd: Mach mal Pause Sommerferien – OaseGd macht Pause --- Neustart 17.09.**

-
- 02.-16.08. Jugendfreizeit in Fiskebäckskil
 - 03.08. 7. So.n.Tr. – Gd mit ABM
 - 10.08. 8. So.n.Tr.Gd
 - 17.08. 9. So.n.Tr. FREIZEIT-GODI
 - 24.08. 10. So.n.Tr.Gd
 - 30.08. 11. So.n.Tr.Gd

EMMAUS Gesprächskreis am Mittwoch:

Eingeladen sind zu diesem offenen Kreis alle – generationsübergreifend – die Freude haben miteinander über Leben und Glauben ins Gespräch zu kommen.

- 07.05.2014 Fernbedienung
- 14.05.2014 Das wahre und das falsche Ich
- 21.05.2014 Kein Emmaus !!
- 04.06.2014 Keine Entwarnung für die Welt
- 25.06.2014 Vom Idol zur Sucht

Seniorentreff:

jeweils von 15:00-17:00 Uhr mit Kaffeetrinken

Bibelstunden:

Ahnsen/Müsing/Vehlen/Echtorf: Mittwoch 15:00 Uhr;

Jede Woche:

Montag 09:30 Krabbelkäfer

Mutter-Vater-Kind-Kreise: Krabbeln, Spielen, Beten, Singen u.v.m.

20:00 Jugendkreis XL
nach Absprache

20:00 Frauenbibelkreis
jeden 2. Montag im Monat
20:15 Männerkreis
jeden 1. Montag im Monat

Dienstag - 15:30 Jungbläser 2 Gruppen n. Absprache

20:00 Gesprächskreis
Wir lesen das Markusevangelium und ...
Jung und Alt sind willkommen.

Mittwoch (09:30 Spatzenkinder - bis Sommerferien nur Montags)

Mutter-Vater-Kind-Kreise: Krabbeln, Spielen, Beten, Singen u.v.m.

20:00 Emmauskreis am Mittwoch
Gesprächskreis alle 14 Tage

Donnerstag - 15:30 Mini-Club Benjamin

Kinderkreis von 3-6 Jahren

20:00 Posaunenchor
Der Chor lädt auch Anfänger ein zum Blasen.

Freitag - Jungschar Jungen und Mädchen von 6-11

um 15:30 Uhr - 17:00 Uhr

Busdienst 05724/913160

17:30 Jugendkreis XS

Jugendliche ab 12 J. - Spiele, Singen, Bibellesen

19:30 Jugendkreis XXL - Jugendliche ab 14 Jahre

20:00 InChristus-Chor

„Singen, Beten, Loben den Herrn „

Hauskreise,
Mitarbeiterkreise
– nach Absprache

Auf Luthers Sputen in Wittenberg



**EINLADUNG zur
SENIORENFREIZEIT**
Kirchengemeinde Vehlen

06.-10. Oktober 2014

In diesem Jahr führt uns unsere Reise an ein besonders spannendes Ziel: die Lutherstadt Wittenberg, die Ausgangspunkt der lutherischen Reformationsbewegung war und dadurch eines der geistigen und kulturellen Zentren des 16. Jh. in Europa wurde. Neben Martin Luther prägten Persönlichkeiten wie Philipp Melanchthon, Jo-



hannes Bugenhagen, Justus Jonas und die Cranachs das humanistische Geistesleben der Residenzstadt der sächsischen Kurfürsten. Die Stadt verfügt über viele kulturhistorisch interessante Gebäude. Geplant ist eine Freizeit, in der wir uns auch inhaltlich mit dem Reformator beschäftigen wollen. Gleichzeitig lockt die schöne Umgebung und ggf. das nahe Leipzig.

Untergebracht sind wir im Lutherhotel: Das persönlich geführte 3-Sterne Hotel im historischen Stadtkern begrüßt Sie mit 159 modern eingerichteten Gäste-Zimmern sowie acht Tagungsräumen. Das Hotel befindet sich inmitten der historischen Altstadt Wittenbergs, die mit vielfältigen kulturellen Angeboten aufwarten kann.

Radio, Farb-TV mit Hotelinformationssystem, Minibar und Telefon stehen da

für bereit, 2 der Zimmer sind behindertenfreundlich ausgestattet. Alle Zimmer und Räume sind mit dem Aufzug zu erreichen. Außerdem: „Raum der Stille“ - Hauseigener Andachtsraum schöner Hofgarten Dachterrasse mit Blick über die Altstadt



Freuen Sie sich auf geschmackvoll eingerichtete Zimmer, die hauseigene Sauna und Erholungsbereich mit

Blick über die Stadt und das Restaurant Convivo, in dem regionale und saisonale Speisen mit Liebe zum Detail von Küchenchef Christian Hirsch für Sie zubereitet werden!



Die Verpflegung besteht aus einem reichlichen Frühstücksbuffet, Mittags - außer bei einer Tagestour - nehmen wir an Business-Launch (Suppentellergericht-Softdrink) teil, und Abends gibt es ein Kalt-/Warm-Buffet oder ein Drei-Gänge-Menü

Folgendes grobes **Programm** für unsere Freizeit könnte ich mir vorstellen:

Montag, 06.10. um 12:30 Start in Vehlen

gegen 17:00 Begrüßungskaffee - Kennenlernen

Zimmer beziehen

18:00 Abendessen

ab 19:30 Abendrunde mit Andacht - danach locken die Lokalitäten Luthers



Dienstag, 07.10.

Gesprächsrunde Luther - „Auf der Suche nach dem gnädigen Gott“

Am Nachmittag z. B.: Stadtrundfahrt mit der Altstadtbahn - Besichtigung des Lutherhauses -je nach Zeit und Lust: Schlosskirche Stadtkirche St. Marien - Bugenhagenhaus - Cranachhöfe- Abendprogramm



Mittwoch, 08.10.



Ein Besuch in Leipzig mit Stadtrundfahrt, Bach, Thomas- und Nikolai-Kirche u.v.m Oder Luther satt: Ausflug nach Eisleben und Umgebung

Donnerstag, 09.10.

--- „Melanchton und Luther“

Vormittags Vortrag und Rundgespräch Spaziergang zum Melanchtonhaus mit Besichtigung Mittagessen

Am Nachmittag: z.B. Ausflug Gartenreich Dessau Wörlitz

(Das Gartenreich Dessau-Wörlitz gehört, genau wie die Lutherstadt Wittenberg, zum UNESCO Weltkulturerbe.)

Freitag, 10.10. --- „Luther - eine Zusammenfassung“

Abschiedsfrühstück

„Was uns so einfällt...“

Gespräch: Rückblick-Ausblick-Gemeinde

Mittagessen

gegen 13:30 Uhr Rückfahrt nach
Vehlen



Kosten

Im Gesamtpreis der Freizeit sind die Fahrt im komfortablen Reisebus mit WC, Klimaanlage etc., die Unterbringung (incl. Bettwäsche/Handtücher) und Vollpension, alle anfallenden Eintrittspreise sowie Fahrtkosten für die Ausflüge und eine **Reiserücktrittversicherung enthalten**. Sollte jemand diese Kosten nicht bestreiten könne, aber gerne mitfahren wollen, der oder die nehme mit mir bitte unbedingt vertraulich Kontakt auf.

Die voraussichtlichen Kosten betragen pro Person:

430€ bei Unterbringung im Doppelzimmer

500€ bei Unterbringung im Einzelzimmer

Anmeldung

Die Zimmerverteilung erfolgt nach Eingangstermin der Anmeldungen in der Hoffnung, dass alle Wünsche erfüllt werden können.

Wichtig ist in diesem Zusammenhang, dass Sie bitte auf der Anmeldung bei Doppelzimmerunterbringung Ihren Zimmerpartner/in an geben (bei Ehepaaren nicht erforderlich).

Bitte schicken Sie mir die beigefügten schriftlichen Anmeldungen möglichst bald. Wir brauchen eine Mindestteilnehmerzahl von 25, damit der Bus nicht zu teuer wird .Außerdem bitte ich um eine Anzahlung von 30 € pro Person auf das Konto 320200157 bei Spk Schaumburg (BLZ 25551480 [IBAN: DE78255514800320200157 / BIC:NOLADE21SHG])



Freizeitanmeldung- SENIORENFREIZEIT 2014

Wittenberg 06.-10.10.2014

Ev. Kirchengemeinde Vehlen

Ich melde mich hiermit an:

Vorname Name

geb. am: _____ Diabetiker JA / NEIN

Außerdem melde ich hiermit an:

Vorname Name

geb. am: _____ Diabetiker JA / NEIN

Adresse: _____
Strasse

PLZ Ort

Telefon: _____ E-Mail: _____

Ich wünsche Unterbringung im:

- Einzelzimmer (500€ pro Person)
 Doppelzimmer (430€ pro Person)

falls Doppelzimmer: Mein Zimmerpartner/in soll sein:

Vorname Name

Die Anzahlung von 30€ überweise ich auf das Konto 320200157 bei Spk Schaumburg (BLZ 25551480) [IBAN:DE78255514800320200157 / BIC:NOLADE21SHG]
 Gibt es noch etwas, auf das besonders zu achten ist?

Ort, Datum Unterschrift
 (Bitte Nichtzutreffendes streichen und im Pfarramt abgeben!)

Sie werden
gebraucht...

unser JOB-ANGEBOT mit Mehrwert



Oase Elim sucht ehrenamtliche Mitarbeiter

Wir brauchen Sie ...

Wie anders sollten wir das formulieren? Unser Team in der Oase Elim sucht Verstärkung - einerseits um den bestehenden Betrieb zu unterstützen und andererseits um neue Angebote beispielsweise am Abend einrichten zu können. Vor allem möchten wir noch mehr Zeit mit unseren Gästen für das Miteinander

Wir bieten:

- sinnvolles und sinnstiftendes Engagement
- fachliche Anleitung und Begleitung
- gutes Betriebsklima in einem erfahrenen Team

Wir erwarten:

Freude an ehrenamtlicher Arbeit

- Eigenverantwortung und Zuverlässigkeit
- Teamfähigkeit und möglicherweise eine gewisse Sehnsucht nach Gott

der und das Gespräch zwischen Erde und Himmel haben. Wenn man will, kann man in unserem JOB-ANGEBOT mit Mehrwert zugleich Gastgeber und Gast sein. Die Oase Elim bietet durch den Einsatz ehrenamtlicher Kräfte seit fast 2 Jahren ein weitreichendes Angebot in den Bereichen Café, Ein-Welt-Laden-im-Dorf, Second Hand, Büchertisch und dem Mittagstisch am Freitag. Wir sind dankbar für jede/n, die schon im Oase-Team mitwirken. Möglich ist unser ganzes Projekt aber nur durch die Bereitschaft von Gemeindegliedern, ehrenamtlich die verschiedenen Aufgaben wahrzunehmen. Dazu muss man sich nicht ganze oder halbe Tage bereit erklären. Zu dem Team

kann man auch unregelmäßig und nur für wenige Stunden stoßen, je nachdem wie man sich das am besten einrichten kann. Unser JOB-ANGEBOT mit Mehrwert richtet sich an Menschen, die in ihrer freien Zeit ein wenig Lebenszeit in das Angebot der Oase Elim investieren und damit dringend gebraucht werden und zugleich außerordentlich spannende Erfahrungen mit anderen Menschen machen können.



Für einen Erstkontakt steht Ihnen gerne zur Verfügung:

JOB -ANGEBOT
mit Mehrwert
Kuchen backen
für Mo, Mi oder Fr
1x im Monat

JOB -ANGEBOT
mit Mehrwert
FAHRDIENST
für 3 STUNDEN
beliebiges Zeitfenster in
den Öffnungszeiten der
Oase
Fahrbereitschaft für Kir-
chenbus (Führerschein!)
1x im Monat

JOB -ANGEBOT
mit Mehrwert
**Betreuung
Eine-Welt-Artikel**
für 2 STUNDEN
Sichten, Einkauf, Bereit-
stellung von Infos für
Mitarbeiter und Gäste
1-3x im Monat

JOB -ANGEBOT
mit Mehrwert
Service-Kraft
für 3 STUNDEN
beliebiges Zeitfenster in
den Öffnungszeiten der
Oase
Verkauf, Bedienung, Auf-
räumen etc.
1x im Monat

JOB -ANGEBOT
mit Mehrwert
**Service-
Kirchkaffee**
für 1,5 STUNDEN
Sonntags nach dem
Gottesdienst
Verkauf, Bedienung etc.
1x im Monat

JOB -ANGEBOT
mit Mehrwert
Küchen-Team
für FREITAG - Mac ELIM
Vorbereiten, Zubereiten
der Speisen im Team
Zeitfenster Fr 9-12 oder
Fr 11-14
1x im Monat

JOB -ANGEBOT
mit Mehrwert
ABENDSERVICE
für PUBLIC VIEWING
Fussball-WM 2014
1 Spiel -
Service rund ums Spiel

WIR GRATULIEREN...

April

- 04.04. Sophie Wittkugel, Tallensen, 86 Jahre,
05.04. Irene Breier, Ectorf, 85 Jahre;
07.04. Anna Föller, Vehlen, 89 Jahre;
08.04. Ursula Dehne, Vehlen, 84 Jahre
09.04. Else Bonorden, Vehlen, 87 Jahre,
12.04. Ilse Mevert, Vehlen, 91 Jahre;
13.04. Erna Mietke, Vehlen, 85 Jahre;
18.04. Erika Meier, Vehlen, 89 Jahre;
18.04. Heinrich Leinert, Vehlen, 83 Jahre;
20.04. Irmgard Nerge, Vehlen, 89 Jahre;
20.04. Erna Babel, Müsingen, 82 Jahre;
21.04. Christa Habes, Müsingen, 81 Jahre;
21.04. Susanne Brandt, Vehlen, 80 Jahre
22.04. Else Röckemann, Vehlen, 87 Jahre;
23.04. Heinrich Struckmeier, Ahnsen, 87 Jahre;
25.04. Karl-Heinz Bruns, Ahnsen, 81 Jahre;
26.04. Heinz Selig, Vehlen, 82 Jahre;
27.04. Kurt Pieper, Vehlen, 80 Jahre
30.04. Frieda Sieg, Vehlen, 87 Jahre.



...und wünschen
Gottes Segen

MAI

- 04.05. Christa Kuhlmann, Ahnsen, 80 Jahre
06.05. Wilhelmine Dettmer, Ahnsen, 90 Jahre;
07.05. Gerda Kording, Tallensen, 86 Jahre,
12.05. Helmut Wiemann, Tallensen, 86 Jahre,
16.05. Gerhard Wellhöner, Ectorf, 83 Jahre;
18.05. Rudolf Struckmeier, Ahnsen, 83 Jahre,
23.05. Ernst Schramme, Ectorf, 84 Jahre,
25.05. Manfred Dittrich, Vehlen, 84 Jahre,
25.05. Olgart Reinert, Vehlen, 84 Jahre,
30.05. Rudi Tunisch, Vehlen, 84 Jahre



JUNI

- 08.06. Ernst Schmöe, Müsingen, 91 Jahre;
11.06. Lieselotte Kühn, Müsingen, 85 Jahre;

- 12.06. Ernestine Möller, Ahnsen, 97 Jahre;
13.06. Waltraud Randall, Ahnsen, 81 Jahre;
16.06. Heinz Irtel, Achum, 94 Jahre;
20.06. Hilde Grabosch, Vehlen, 88 Jahre,
20.06. Ilse Howe, Vehlen, 80 Jahre
21.06. Minna Rösch, Achum, 92 Jahre;
27.06. Wilma Sundermeier, Tallensen, 91 Jahre,
27.06. Erika Böhning, Vehlen, 88 Jahre,
27.06. Lina Daumann, Achum, 88 Jahre
28.06. Margot Ostermeier, Ahnsen, 80 Jahre



JULI

- 01.07. Siegfried Matern, Vehlen, 80 Jahre
06.07. Ursula Günther, Ahnsen, 84 Jahre;
06.07. Friedel Everding, Vehlen, 84 Jahre;
07.07. Elisabeth Klöpfer, Ectorf, 87 Jahre;
31.07. Sophie Dehne, Achum, 84 Jahre

AUGUST

- 03.08. Hildegard Bolte, Müsingen, 92 Jahre;
06.08. Margarethe Wölk, Vehlen, 92 Jahre;
09.08. Hannelore Nordmeier, Ahnsen, 81 Jahre;
09.08. Elfriede Everding, Achum, 88 Jahre;
09.08. Ernst Dehne, Vehlen, 85 Jahre;
17.08. Anni Radonz, Ahnsen, 90 Jahre;
21.08. Hildegard Brandt, Vehlen, 92 Jahre;
30.08. Helmut Koppe, Vehlen, 82 Jahre

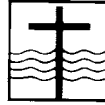
SEPTEMBER

- 01.09. Karl Seiger, Vehlen, 83 Jahre
04.09. Gerhard Pätzold, Tallensen, 83 Jahre
11.09. Elli Bokeloh, Vehlen, 82 Jahre
18.09. Erna Pohl, Müsingen, 90 Jahre;
20.09. Else Raabe, Ahnsen, 89 Jahre,
21.09. Wilhelm Meier, Vehlen, 94 Jahre;
25.09. Eva Winkler, Vehlen, 81 Jahre.

In unsere Fürbitte schließen wir ein:

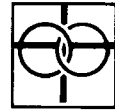
Die Getauften:

Till Schücke, Echartorf
Annik Sophie Lahmann, Obernwöhren
Mira Felicia Baun, Ahnsen
Matilda Luise Baun, Ahnsen
Nico Aretz, Müsingen
Pascal Kording, Ahnsen
Darius Matz, Obernkirchen
Leon Janis Schmidt, Obernkirchen



Die Getrauten:

Anne Katharina Pauly und Danniell Köpper, Rostock



Die Angehörigen der Verstorbenen:

Januar:

Heinz Grabbe, Ahnsen, 75 J.
Heinz Gramer, Vehlen, 59 J.
Heinz Haller, Vehlen, 75 J.
Ingeburg Stehr geb. Choroba, Vehlen, 75 J.
Else Hatzky geb. Brandt, Ahnsen, 90 j.



April

Klara Buhr geb. Botermann, Tallensen, 84 J.
Adolf Gernhuber, Vehlen, 85 J.

Fürbittenanliegen:

Konfirmanden, Kranke, Krankenbesuche
neue Mitarbeiter(innen)
Kindergarten
Kindergottesdienstmitarbeiterkreis
InChristus-Chor und Posaunenchor/
Jungbläser
Mutter-Vater-Kind-Kreise / Mini-Club
Jungschar/Jugendkreise /Jugendfreizeit
neue Hauskreise/bestehende Hauskrei-
se, Familienstützpunkt

Wir danken dem Herrn für:

Konfirmation, Konfi-Freizeit, Festgot-
tesdienste
Neue Gottesdienste, Oase Elim
Neue Mitarbeiter



Freitags Mac Elim in der OASE ELIM:

02.05.2014

Menue 1: Wokpfanne Bali mit Hähnchenstreifen sautiertem Gemüse und Ananas

Menue 2: Pizza

09.05.2014

Menue 1: Geschnitztes nach Gyros Art mit Ajvar Gemüsezwiebeln und Reis

Menue 2: Eierpannkuchen mit Apfelmuss

16.05.2014

Menue 1: Schellfisch mit Zitronenbutter gebacken, Rahmwirsing und Salzkartoffel

Menue 2: Cordon Bleu mit Pfeffersoße, Butter gemüse und Salzkartoffel

23.05.2014

Menue 1: Schwedische Hackbällchen "Köttbullar" mit Champignonrahm und Salzkartoffel

Menue 2: Geschmorte Schweinegrillhaxe im Fond mit Wonnekraut und Kartoffel püree

30.05.2014

Menue 1: Magerer Jungschweinerücken mit Weinkraut und angerösteten Kartoffeln

Menue 2: Pellkartoffeln mit Matjes

06.06.2014

Menue 1: Reispfanne Italia mit Geflügelstückchen und Gemüse

Menue 2: Kartoffelsalat mit Bockwurst

Zu jedem Menü ein Dessert!

Die weitere aktualisierte Karte auf www.vehlen.de

Konfirmationsjubiläum 2014

Goldene und Diamantene Konfirmation und mehr

Alle Jubilare des Konfirmandenjahrgangs 1954 (Diamantene) und 1964 (Goldene) lädt der Kirchenvorstand herzlich ein. Feiern Sie mit uns am 18. Mai 2014 dieses besondere Fest. Auch Jubilare, die nicht in Vehlen konfirmiert wurden und sonst keine Möglichkeit haben, das Jubiläum zu feiern, sind eingeladen.

Herzlich eingeladen sind auch die Jubilare (Konfirmation vor 65, 70, 75 Jahren).

Bitte melden Sie sich im Pfarrhaus oder bei einem Kirchenvorsteher.

Es besteht auch dieses Jahr die Möglichkeit, an einem gemeinsamen Mittagessen im Haus Elim teilzunehmen.

Begegnung /// Café ///
Eine-Welt-Laden-im-Dorf ///
Secondhand /// Büchertisch
mit MAC ELIM am Freitag
Essen für ALLE im Familien-
stützpunkt der Kirchengeme-
inde Vehlen



Öffnungszeiten: Mo + Mi 14-18
 Fr 11-18 mit Mittagstisch MacElim
 So nach dem Gottesdienst

Abholdienst von der Haustür: 05724-3990662

PROGRAMM - Mai - Juni

Montags offener **Spielesachmittag** ab 15:00
 jeden dritten Montag im Monat **TÖPFERN**
 jeden letzten Montag im Monat **Volkslieder singen**

Mittwochs ab 15:00:

16.04. Handarbeiten	04.06. Dart/Boulen
07.05. Dart/Boulen	11.06. Plattdeutscher Nachmittag
14.05. Plattdeutscher Nachmittag	18.06. Handarbeiten
21.05. Handarbeiten	



18:00-18:45 Ein etwas anderer Wochengottesdienst in der Oase mit Lobpreis, Gebet, Agape-Mahl und einem Thema...für Jung und Alt!

Oase-Karte auf Seite 27

Themen Oase-Gottesdienst:

07.05. Armer Gott und reiche Menschen
 14.05. Was ist normal?
 21.05. NN.—Thema noch offen
 28.05. fällt aus—29. um 10:00 ist Himmelfahrts-gottesdienst
 04.06. Flüchtlinge nicht nur in der Bibel
 11.06. Wer ist Franziskus?
 18.06. Oase-Gd: NN – Thema noch offen
 25.06. Oase-Gd: Auftrag „dienende Kirche“

Public Viewing zur Fussball-WM im ELIM



Wir laden ein in die Oase Elim / Eintritt frei

16.06. Mo	18:00	Deutschland-Portugal
21.06. Sa	21:00	Deutschland-Ghana
26.06. Do	18:00	Deutschland-USA

DORF - FEST Vehlen



Samstag, 19.07.2014 -ab 14:30 Uhr rund um
DGA und Kirche --- Programm Seite 7